

Herren Verbandskl Nord

SV Adelsheim : TSG Eintracht Plankstadt
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

SV Adelsheim und TSG Eintracht Plankstadt schenkten sich nichts

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Eckstein / Lux nach ca. 4 Stunden den Matchball für den SV Adelsheim im Spiel der Herren Verbandskl Nord verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der TSG Eintracht Plankstadt. Das Gastteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 30:36) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den SV Adelsheim gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der SV Adelsheim nun ein Punkteverhältnis von 1:1 und die TSG Eintracht Plankstadt ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Eckstein / Lux überzeugten im Match gegen Müller / Vierling, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, den Eckstein / Lux mit 11:0 gewannen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Dandar / Matejka ihren Gegnern Weis / Walter letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Hettinger / Etkü hatten gegen Wittmann / Stückert beim 6:11, 4:11, 8:11 kaum eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Michal Dandar gegen Gernot Müller zu verrichten, bevor sein Fünfsatz-Sieg feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Konstantin Eckstein konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Karsten Weis beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Obwohl Benjamin Lux fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Alexander Wittmann zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Luca Vierling wurden danach Henrico Matejka indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Zwischenzeitlich konnte Adrian Hettinger zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Eugen Stückert, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Akif Etkü am Nachbartisch die Begegnung mit 1:3 gegen Sarah Walter abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Adelsheim und TSG Eintracht Plankstadt. Mit 3:1 gewann Michal Dandar gegen Karsten Weis und gab dabei nur einen Satz ab. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Konstantin Eckstein und Gernot Müller beendet, das Konstantin Eckstein letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Benjamin Lux Luca Vierling in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Lux endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Henrico Matejka bekam seinen Gegner Alexander Wittmann wiederum beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Adrian Hettinger beim 2:3 gegen Sarah Walter. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Hettinger dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Eugen Stückert hatte Akif Etkü nur im ersten Satz eine Chance. Bevor die

beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlusssdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Eckstein / Lux gewannen gegen Weis / Walter mit 3:2. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des SV Adelsheim geht es nun im nächsten Spiel am 01.10.2022 gegen den VfB Mosbach-Waldstadt, während die TSG Eintracht Plankstadt am 01.10.2022 gegen den TTG EK Oftersheim antritt.

Statistik:

SV Adelsheim

Doppel: Eckstein / Lux 2:0, Dandar / Matejka 0:1, Hettinger / Etkü 0:1

Einzel: M. Dandar 2:0, K. Eckstein 2:0, B. Lux 2:0, H. Matejka 0:2, A. Hettinger 0:2, A. Etkü 0:2

TSG Eintracht Plankstadt

Doppel: Weis / Walter 1:1, Müller / Vierling 0:1, Wittmann / Stückert 1:0

Einzel: K. Weis 0:2, G. Müller 0:2, L. Vierling 1:1, A. Wittmann 1:1, S. Walter 2:0, E. Stückert 2:0